

# Schweizerisches Komitee der Internationalen Union für Physiologie (IUPS)

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **145 (1965)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dies bewirkte einen Rückgang der Einnahmen um gut 5% oder rund Fr. 10000.—.

Die Geschäfte wurden in drei Sitzungen erledigt. Sie betrafen Baufragen, die Redaktion des neuen Reglementes und die Verteilung des Reingewinnes. Als freie Stiftungsgelder konnten auf die eingegangenen Gesuche gemäss des Statuts Fr. 17000.— verteilt werden. Für den Ausbau des Unternehmens wurde jene Variante ausgewählt, die nach der Ansicht der Mehrheit des Stiftungsrates den Besuchern den Gletschergarten als geologisches Naturdenkmal am besten nahebringt. Bedingt durch den Ablauf der Amtsdauer, trat Dr. R. Bosch, Seengen, als Vertreter der SNG vom Stiftungsrat zurück und muss im kommenden Jahre ersetzt werden. Seine Arbeit wurde gebührend verdankt. Auf seine Anregung hin wurde im Gletschergarten eine «steinzeitliche Werkstätte» errichtet, die auch im Berichtsjahr weitergeführt wurde und reges Interesse bei den Besuchern fand. Die im letzten Bericht erwähnte Einsprache beim Regierungsrat des Kantons Luzern betreffend Errichtung eines Hochhauses in der Nähe des Gletschergartens wurde leider abgewiesen. Seit einigen Jahren beherbergt der Gletschergarten eine Murmeltierkolonie. Infolge einer Viruskrankheit ging der Bestand von sieben Stück auf ein einziges Tier zurück.

Der Delegierte der SNG: *J. Aregger*

## **20. Schweizerisches Komitee der Internationalen Union für Physiologie (IUPS)**

Die IUPS hat anlässlich des Internationalen Physiologenkongresses am 2. September 1965 in Tokio eine Generalversammlung abgehalten, bei der als Vertreter des Schweizerischen Vereins für Physiologie, physiologische Chemie und Pharmakologie Herr PD Dr. R. Hunsperger, Physiologisches Institut der Universität Zürich, teilgenommen hat. Als Tagungsort für den nächsten internationalen Kongress 1968 wurde Washington DC, USA, mit dem Tagungspräsidenten Professor W. O. Fenn bestimmt, für 1971 München. Als Präsident der IUPS wurde Sir Lindor Brown, England, für eine Periode von weiteren drei Jahren wiedergewählt.